

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

319 (22.11.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319. Erstes Blatt.

Dienstag den 22. November

1887.

32.

Bekanntmachung.

Nr. 46731. Die Straßenreinigung betreffend.

Nachstehend bringen wir einzelne, auf den Verkehr auf öffentlichen Straßen und die Reinhaltung derselben bezügliche Bestimmungen mit dem Anfügen zur Kenntniß des Publikums, daß auch für die Gehwege, bezüglich deren die Unterhaltung, gegen eine von den betr. Hauseigentümern zu leistende Entschädigung durch die Stadt übernommen und besorgt ist, die Reinhaltung der Gehwege, also insbesondere die Wegschaffung des Schnees durch die betr. Hauseigentümer zu geschehen hat.

1. Auf öffentlichen Straßen oder Plätzen der Stadt mit Steinen oder Schneebällen zu werfen, ist verboten; es ist nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterszeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straßen oder auf den Gehwegen schleifen.
2. Eisschleifen auf dem Gehweg sind von dem Eigentümer des anstoßenden Grundstücks sofort zu beseitigen.
3. So lange die Straßen mit Schnee bedeckt sind, müssen alle Fuhrwerke und Schlitten mit lautlösenden Rollen oder sonstigem Geräusche gefahren werden.
4. Für die Wintermonate gelten noch folgende besondere Vorschriften:
 - a. Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und wenn Glätte entsteht, mit Sand oder Asche gehörig zu bestreuen.
 - b. Die Eigentümer der Eckhäuser sind überdies verpflichtet, von der Ecke ihres Hauses bis zur Mitte der Fahrstraße einen Weg offen zu halten und bei Glätte zu bestreuen.
 - c. Die Straßenrinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden, welche lehtere sorgfältig offen zu halten sind.
 - d. Sobald Thauwetter eintritt, haben, sofern die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Ableitung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuschaffen und längs der Straßenninne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
 - e. Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nöthigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungehemmten Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.

Die Reinigung der Höfe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigentümer, welche hiebei feinenfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

Großb. Bezirksamt.
Habermehl.

Aufforderung.

Gestern früh wurde in der Einfahrt des Hauses Nr. 67 der Amalienstraße hier die Leiche eines neugeborenen, weiblichen Kindes gefunden, das, nach allen Anzeichen gewaltsam erstickt worden ist.

Die Leiche war mit einem frischen Stück feinen Flanells, einem feineren kleinen Kissen, mit weißbaumwollenem, maschinengenähten Leberzug, einem frischgewaschenen Stück Baumwollenzug und einem neuen, gebäkelten, weißen Baumwolljäckchen in ein längliches Packstück ohne Deckel verpackt, und dieses wieder mit starkem, gelbbraunem Packpapier umwickelt.

Ich bitte dringend um gefl. Mitteilung von Anhaltspunkten über die Herkunft des Kindes an die Staatsanwaltschaft oder die Kriminalpolizei.

Karlsruhe, den 19. November 1887. Gr. Staatsanwalt.

Hibel.

22.

Bekanntmachung.

August Schultheiß, Steinbruder, und Vinzens Schultheiß, Schlosser dahier, wurden durch Beschluß Großb. Amtsgerichts hier selbst vom heutigen in Besitz und Gewahr des Nachlasses der Agathe Schultheiß von hier eingesetzt.

Karlsruhe, den 18. November 1887. Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts.
W. Frant.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß

Donnerstag den 24. November d. J.

im Stadtteil Mühlburg ein Jahrmarkt stattfindet.

Karlsruhe, den 19. November 1887.

Die Marktcommission.

Weihnachtsbitte. Hardtstiftung.

21. Den verehrlichen Bewohnern der Stadt Karlsruhe, die dem Hardthause seither so treu zur Seite gestanden sind, möchten wir unsere Anstalt mit ihren 75 Kindern, darunter 20 aus Karlsruhe selbst, auch in diesem Jahre im Blick auf das Weihnachtsfest freundlich an's Herz legen. Gefällige Gaben sind gütigst bereit in Empfang zu nehmen: außer Herrn Dekan a. D. Zimmermann, als dem Vorstande der Anstalt, Blumenstraße 5; Herr Dekan Zittel, Erbprinzenstraße 5; Herr Stadtpfarrer Schmidt, Waldhornstraße 11; Herr Hoforganist Seminarlehrer Barner, Nowack-Anlage 6; Herr Hauptlehrer Maurer, Ritterstraße 32; Herr Stadtorganist Hauptlehrer Jäger, Stephanienstraße 6; Herr Missionsagent G. Stern, Leopoldstraße 8; Herren Buchhändler Müller & Gräff, Jähringerstraße 94 und Seminarstraße 6; Herr Seilermeister Stolz, Kaiserstraße 119; Herr Drehermeister Streibgaut, Ecke der Kaiser- und Kreuzstr.; Herr Buchbinder Mayer, Zirkel 30; Frau Wittwe Ziegler, Mehlhandlung, Friedrichsplatz, sowie der Kassier der Anstalt Herr Pfarrer Hofert in Welscheneuth.

Karlsruhe, den 19. November 1887.

Der Verwaltungsrath der Hardtstiftung.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Verwaltung — Bureau Blumenstraße 3 — hat Kapitalien in größeren Posten gegen hypothekarische Sicherheit und entsprechende Verzinsung auszuleihen und nimmt Darlehensgesuche unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.

Katholische Stiftungsverwaltung.

Wohnung zu vermieten.

Leopoldstraße 40 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Friedrich Benzinger, Architekt, Amalienstraße 85.

Versteigerung.

Dienstag den 22. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden **Amalienstraße 14 b, parterre**, gegen Baarzahlung versteigert:
 eine große Parthe feinsten Buntfedern mit allem Zugehör, verschiedene Strohvolle, einige kleine Damentaschen, ca. 20 Reste Manila-Vorhangstoffe, Käuserette, Bett- und Kanapeevorlagen, farbige und rothe Bettdecken, crème und weiße Vorhänge, 4 Reste-Neceffaires und dergl. mehr,
 wozu Liebhaber höflichst einlabet

B. Kossmann, Auktionator.

NB. Herrschaften, welche die Versteigerung nicht besuchen wollen, können schon heute zu dem billigsten Steigerungsansatz kaufen.
 Gegenstände zur Versteigerung, namentlich zurückgesetzte Waaren, welche sich zu **Weihnachts-geschenken** eignen, werden täglich angenommen im **Bureau Amalienstraße 14 b.**

Verd-Verkauf.

Am **Wittwoch den 23. d. M.,** Vormittags 10 Uhr, wird ein austrangirtes Dienstpferd auf dem Hofe der Dragoner-Kaserne hier gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigert.

1. **Bad. Leib-Drägoner-Regiment Nr. 20.**

Beierthelm.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Behufs der Erbtheilung werden aus dem Nachlasse der **Josef Kastätter II. Wittwe, Magdalena geb. Felleisen**, sowie aus der Gemeinschaftsmasse ihrer Kinder **Luisa, Karoline und Ludwig Kastätter von Beierthelm** die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Wittwoch den 23. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause zu **Beierthelm** öffentlich zu Eigentum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird; jedoch bleibt bei **Biffer 4** die Genehmigung vorbehalten.

Gemarkung Beierthelm.

1) **L.B.Nr. 1609/1611.** 700 *M.*
 17 Ar 60 Meter Acker im Mittel-feld, neben Bernhard Fischer und Bernhard Kastätter II. Wittwe

2) **L.B.Nr. 1862.** 1800 *M.*
 13 Ar 37 Meter Acker in den Forst-äckern, einerseits Nikolaus Ludwig, Bahnwart von Karlsruhe, anderseits Christian Braun II. Wittwe und Weg

3) **L.B.Nr. 1891.** 250 *M.*
 9 Ar 73 Meter Acker in den Straßen-äckern, einerseits Theresia Fischer, Wittwe des Stefan Kunz, und Franz Weber

Gemarkung Karlsruhe.

4) **R.S.B. XVI. 3100.** 3400 *M.*
 10 Ar 82 qm Acker im Gemann Busch (früher Gemarkung Beierthelm), neben Emilie Braun und dem Gemannweg gelegen.
 Dieses Grundstück liegt nächst **Karlsruhe** und eignet sich vorzugsweise zu **Bauplätzen.**

Gemarkung Bulach.

5) **L.B.Nr. 1003.** 300 *M.*
 11 Ar 3 Meter Acker im Unterfeld, neben Josef Eßig Ehefrau von Beierthelm und Josef Artmann von dort

Gemarkung Ettlingen.

6) **L.B.Nr. 5079.** 40 *M.*
 5 Ar 42 Meter Wiese auf den Rüppurrerwiesen, beiderseits neben Katharine Braun ledig von Bulach
 7) Ein Viertel Hobentwiesen, neben Johann Braun und Johannes Böller
 Die Zahlung des Kaufschillings hat in drei aufeinanderfolgenden verzinlichen **Marzinzielen** zu geschehen.
Mühlburg, den 7. November 1887.

Großh. Notar.

Mathos.

Rüppurr.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Aus dem Nachlasse der **Bahnhofarbeiter Wilhelm Weiß Wittwe, Luise geb. Weizner von Rüppurr**, wird der Theilung wegen die nachbeschriebene Hofraithe am

Samstag den 3. Dezember d. J.,

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 2 Uhr, in dem Rathhause zu **Rüppurr** öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L.B.Nr. 185.

Eine anderhalbständige Behausung mit Scheuer, Stallung, Schuppen und Schweinställen nebst 3 Ar Hofraithe-platz, 3 Ar 6 Meter Gemüse- und 7 Ar 29 Meter Grasgarten, unten im

Ort **Rüppurr** gelegen, neben **Wilhelm Brenner und Mathias Kiefer, Anschlag 4000 M Mühlburg**, den 19. November 1887.
Großh. Notar:
Mathos.

Durlach.

Waaren- und Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Aus dem Nachlass der verlebten **Therese Häring** werden

Wittwoch den 23. November,

Vormittags 8 Uhr anfangend, in deren Behausung, **Hauptstraße Nr. 18**, öffentlich versteigert, als:

2 neue goldene Uhren, Frauen- und Herren-Kleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, 1 Nähmaschine, Küchenschiff, Faß- und Bandgeschirr und verschiedener Hausrath, und

den nächstfolgenden Tag:

die vollständige, neue Geschäftseinrichtung eines Friseurs und dessen gesamtes Waarenlager, bestehend in Parfümerien und Toilettegegenständen, einer großen Auswahl von Hüten, Cravatten, Hosenträgern, Kragen und Manschetten, Portemonnaies, Cigarrenspitzen, einer großen Parthe Cigaaren und noch anderen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.
 wozu die Liebhaber eingeladen werden.
Durlach, den 18. November 1887.

M. Märcker, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. **Grenzstraße 13** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. **Kaiserstraße 140** sind 2 Wohnungen im Hinterhaus sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 164 ist der 2. Stock von 7 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfragen.

5.3. **Kaiser-Allee 73** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansardenzimmer, Keller und Trockenkeller, sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

4.4. **Nowack's Anlage 2** ist auf den 23. April 1888 der mittlere Stock (Bel-Etage), bestehend aus 7 theils sehr großen Zimmern mit Zugehör, zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ostendstraße 3, nächst der Durlacher Allee, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 3 oder Kaiserstraße 110, 1. Etage hoch.

4.4. **Rüppurrerstraße 62** sind der 2., 3. und 4. Stock, mit freier Aussicht, enthaltend 5 Zimmer, Küche, Mansarden zc., sofort oder später zu vermieten. Näheres durch den Hauseigentümer, **Handelsgärtner Freger.**

Scheffelstraße 21 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort am den Preis von 325 M. zu vermieten. Zu erfragen **Leffingstraße 1 im Bureau.**

Scheffelstraße 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort am den Preis von 475 M. zu vermieten. Zu erfragen **Leffingstraße 1 im Bureau.**

Scheffelstraße 26 sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort zu vermieten. Preis 375 M. u. 325 M. Zu erfragen **Leffingstraße 1 im Bureau.**

Scheffelstraße 26 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche,

Mansardenzimmer und Keller sofort zu vermieten. Preis 325 M. u. 320 M. Zu erfragen **Leffingstraße 1 im Bureau.**

3.3. **Scheffelstraße 34** ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres **Karlstraße 40 im 2. Stock.**

Scheffelstraße 44a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer und Antheil am Trockenraum des Speichers, sogleich oder später zu vermieten. Preis 400 M. Zu erfragen im 1. Stock im Laden.

Schützenstraße 16, nahe dem Stadtgarten, ist wegen Verletzung der 3. Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern und allem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Wilhelmstraße 9, 3. Stock, ist eine elegant eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und allem Zugehör sofort oder später um den Preis von 1000 Mark zu vermieten. Die Wohnung ist nach 3 Seiten frei gelegen, hat große, saalartige Räume, eine mit Glas abgeschlossene Veranda, Rollläden an allen Fenstern sowie Winterfenster zc.

Im Wohnhaus **Hirschstraße 67** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badekabinett, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres **Spitalstraße 48 (Bureau).**

2.2. Eine hübsche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern ist sofort zu vermieten: **Kaiser-Allee 93.**

Habe in meinem Hause, Ecke der **Garten- und Friedensstraße**, den 1. Stock von 6-7 Zimmern, elegant ausgestattet, mit allem Zugehör sofort zu vermieten.
J. Vaas, Architekt, Spitalstraße 45.

In meinem Neubau **Kaiserstraße 40** ist zwei Treppen hoch eine elegante Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern mit Erker, Badkabinett, Küche und allem sonstigen Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei **Fritz Mayer.**

Laden mit Wohnung in bester Lage der **Kaiserstraße** ist auf 23. April zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 179 im Laden.**

Laden zu vermieten. **Ritterstraße 4** ist auf 23. April ein Laden mit kleinerer oder größerer Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten. Auf 23. April 1888 ist ein schöner, geräumiger Laden nebst Kontor in bester Lage der **Kaiserstraße** mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Läden für Ausverkäufe oder auf Miethe sind sofort zu vergeben im früheren **Kaiser Alexander, Karlstraße 27.** Näheres **Belfortstraße 10.**

Ein Geschäftslokal in bester Lage der **Kaiserstraße** ist auf 3 Monate zu billigem Preise zu vermieten. Adressen bittet man unter **Chiffre W.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch. 2.1. Eine kleine Familie sucht per 20. Dezember a. c. 2-3 Zimmer nebst Küche zc., parterre oder 2. Stock, jedoch nicht über der Bahn hinaus. Gesl. Offerten sub B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten. Ein fein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: **Schützenstr. 12 im 2. Stock.**

Ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: **Bürgerstraße 2 im 2. Stock.**

Ein möblirtes Zimmer ist an einen anständigen Herrn sogleich zu vermieten: **Erbprinzensstraße 24 im 2. Stock.**

3.3. Große **Spitalstraße 7** ist im 2. Stock ein schönes, großes, unmöblirtes Zimmer mit 3 Fenstern sofort zu vermieten.

6.2. Zwei ineinandergehende Zimmer, ein großes und ein kleineres, gut möbliert oder auch ohne Möbel, sind auf den 1. Dezember einzeln oder zusammen zu vermieten: Webersstraße 53 im Bad.

Ein sehr möbliertes Zimmer, dem Hauptbahnhof gegenüber, ist auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 40 D im 3. Stock.

Schirmerstraße 5 (Hauptbahnhof) sind im Hochparterre zwei sehr möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit oder ohne Stallung so gleich oder später zu vermieten.

2.2. Zwei unmöblierte Zimmer, nach Norden gelegen, für ein Atelier sehr geeignet, sind per so gleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein Mansardenzimmer ist auf 15. Dezember zu vermieten bei A. Himmelsbach, Webersstraße 7.

* Zähringerstraße 32 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension um mäßigen Preis so gleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Erbprinzenstraße 30a (Ludwigplatz) sind im 2. Stock 2 unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Cigarngeschäft.

Zimmer gesucht.

3.2. Behufs Einrichtung eines Bureau werden zwei Zimmer, parterre oder über eine Treppe, wünschlich unmöbliert, am liebsten in der Karl-Friedrichstraße oder Kaiserstraße zwischen Markt- und Waldstraße, gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter der Bezeichnung „A. Z. K.“ an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

2.2. In ein Forsthaus in der Nähe von Durlach (kleine Familie) wird auf Weihnachten ein braves, fleißiges und reinliches Mädchen gesucht, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und perfekt kochen kann. Gute Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert. Vorlage von Zeugnisabschriften erwünscht. Schriftliche Anträge unter Chiffre O. F. befördert das Kontor des Tagblattes.

3.3. Gesucht wird zu sofortigem Eintritt ein sehr gut empfohlenes, gewandtes und fleißiges Zimmermädchen als Stütze der Frau bei der Pflege eines kleinen Kindes. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

U. Sch. 3.2. Kammerjungfern, Sonnen- und Kindermädchen, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, Bäckerfräulein etc. finden Stellen hier und auswärts sofort und auf Weihnachten durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuch.

Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder aufs Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.2.

8000 Mark auf gute II. Hypothek sind so gleich oder später auszuliefern. Offerte unter S. L. Nr. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

5000 Mark, II. Hypothek, zu 5% verzinslich, werden sofort unter Nachlass und unter Bürgschaft zu cediren gesucht. Offerten sub L. 16 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.3.

Zu einer demnächst in Karlsruhe zu richtenden

Fremdenpension

wird eine Dame mit einigen tausend Mark Kapital als

Theilnehmerin

gesucht. Offerten unter R. 61963 a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Mädmädchen

auf Mäntel werden gegen gute Bezahlung sofort gesucht bei

E. Neu,

Damen-Mäntel-Fabrik.

Bildhauer gesucht.

3.2. Auf kurze Zeit gegen hohes Honorar ein tüchtiger Figurist für Sandstein gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Nag-Wäscher

findet Stellung bei Ed. Prinz, Färberel, Ettlingerstraße 33. 2.2.

Kellnerinnen,

bessere, finden in ersten und größten Establishments hier und auswärts die besten Stellen durch R. Tröfner, Lammstraße 5. 2.2.

Privatköchinnen,

Kinder- und Zimmermädchen und Mädchen für alles finden auf's Ziel die besten Stellen. L. W. Unglenk, Herrenstraße 5. 2.2.

Kellnerinnen,

bessere, gewandte, und auch einfache finden Stellen. L. W. Unglenk, Herrenstraße 5. 2.2.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf's Ziel s. hr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Dienstpersonal,

gut empfohlenes jeder Art, findet so gleich und auf Weihnachten gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a. 3.2.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Für eine hiesige Buchhandlung wird unter günstigen Bedingungen zu sofortigem Eintritt ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter N. L. durch das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein im besten Alter stehender, anständiger lediger Mann, mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, cautionsfähig, sucht irgendwo Stellung, sei es als Ausläufer, Kassierer, Bürodiener oder Packer etc. Näheres durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Eine gesunde, starke Schenkammer vom Lande sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Einfache Privatmädchen

sowie Küchen- und Hausmädchen suchen Stellen per sofort. L. W. Unglenk, Herrenstraße 5. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 2.1. Ein Fräulein, im Kleidermachen geübt, sucht, ohne etwas zu beanspruchen, in einem feineren Geschäft Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Anfertigen und Ausbessern von Weißzeug und einfachen Damen- und Kinderkleidern: Herrenkleiden 70 Pf., Damenkleidern von 2 M. an: Luisenstraße 25 im 4. Stock.

Weißstickereien.

In allen vorkommenden Arten von Arbeiten empfiehlt sich eine geübte Stickerin und sichert pünktliche und saubere Arbeit zu. Näheres Kronenstraße 13, 3 Treppen hoch. 2.2.

Verloren

wurde vor einigen Monaten eine gefüllte rothseidene Geldbörse mit 3 silbernen Kugeln und 2 silbernen Ringen, ferner ein Uhranhänger in Form einer Hand, die ein Herz in den Fingern hält, sowie ein Ebenholzstod mit silbernen Ringe. Der Finder erhält eine dem Werte entsprechende hohe Belohnung: Bahnhofstraße 10. 2.2.

Vermisst.

2.2. Ein schwarzer, langhaariger Muff wird seit letzten Wochen vermisst. Eigentümerin bittet, solchen bei Hrn. Kürschner Lanquillon, Lammstraße 2, gegen Belohnung abgeben zu wollen.

Zugelaufener Hund.

* 2.2. Ein Mops (Rübe) ist zugelaufen und kann bei genügender Eigenthumsausweis, Erstattung der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes bis längstens Dienstag Abend Gartenstraße 4, 3. Stock, abgeholt werden, andernfalls derselbe veräußert wird.

Haus-Verkauf.

* 5.5. In Mitte der Stadt ist ein neues, vierstöckiges Geschäftsbaus, hauptsächlich für einen Metzger passend, unter sehr günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen, ebent. würde ein altes, zum Abbruch sich eignendes Haus in Kauf genommen werden. Adressen unter A. B. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus zu verkaufen oder zu vermieten. * 3.3. Im westl. Stadtteil ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit großen Geschäftsräumen zu verkaufen oder zu vermieten; für ein Ladengeschäft wäre die Lage (Nordlicht) auch sehr geeignet. Unter der Chiffre K. K. beliebe man seine Adresse im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Häuser, Villen, Banplätze, Hofgärten, Schlösser, Hotels und Gasthäuser, Fabriken, Mühlen etc. zu verkaufen durch Urban Schmitt, Vermögens-Agentur, Blumenstraße 4.

Möbel-Verkauf.

Garnituren (Sopha mit Halbfauteuils) in braunem und oliv gepresstem Plüsch sind billig zu verkaufen. J. Büttner, Leopoldstraße 13.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein gut erhaltener Winterüberzieher, ein Pelzmuff mit Pelzkragen und ein Herd sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 27, parterre.

Kronenstraße 10, eine Treppe hoch, ist verschiedenes Kupfergeschirr, bestehend aus Fischpfannen, Gabeln, Wasserfesseln und andern Gegenständen, billig zu verkaufen.

Einige schöne Kerzen-Lüstres sowie ein schöner, sechsarmiger Gasleuchter und mehrere Wandleuchter sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 10, 1 Treppe hoch.

Eine gebrauchte Brückenwaage nebst Gewicht, sowie verschiedene gebrauchte Bodenteppiche und Läufer sind um billigen Preis zu verkaufen: Kronenstraße 10, 1 Treppe hoch.

* Schützenstraße 26 ist im Hinterhaus eine noch gut erhaltene Bettlade zu verkaufen. — Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

2.2. Eine elegante, reichere Speisezimmer-Einrichtung, 2 französische Bettstellen mit Rosi und Polster, sowie eine braune Plüschgarnitur, 1 Sopha, 4 Halbfauteuils, hat im Auftrag billigt zu verkaufen S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Ein neuer Herrschaftsschlitten,

vierstellig, ist zu verkaufen. Näheres Sophienstraße 26 parterre

Zwetschgenwasser,

1000 Liter, hochfeine Waare, unter specieller Garantie der Reinheit, sind im Ganzen oder theilweise zum Preis von M. 1.60 per Liter zu verkaufen und stehen Proben zu Diensten. Näheres Adlerstraße 34, 2 Treppen hoch.

Kassenschrank.

2.2. Ein großer, eiserner, feuerfester Kassenschrank mit vorzüglicher Construction, 2 m hoch und 1,08 m breit, ist wegen Aufgabe eines Geschäftes zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Emil Keller, Juwelier.

Gaisbock,

ein schwarzer ohne Horn, ist zu verkaufen in Gagsfeld Nr. 38. * 2.2.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen H. Reudter, Goldarbeiter, kath. Kirchenplatz.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth Robert Weiss, Juwelier, Kaiserstraße 215.

Zu kaufen gesucht: eine gebrauchte, doch gut erhaltene größere französische Bettlade mit Kopf. Adressen unter A. A. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine Wendeltreppe wird zu kaufen gesucht. Offerten unter A. Z. Nr. 19 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Ankauf. Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Vorten zahlt A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Ankauf. Alles Gold und Silber, Vorten, Stickereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei Ed. Pämmler, Kaiserstraße 101.

Merztlich empfohlen: Malaga pr. 1/2 Fl. No. 2 40, 1/2 Fl. No. 1 20, Malaga-Sect " 1/2 " No. 3. —, 1/2 " No. 1 50, Malaga-Sect " 1/2 " No. 4. —, 1/2 " No. 2. —, von der spanischen Weingroßhandlung „Vinador“ Hamburg in alleiniger Niederlage bei

Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Ich empfehle unter Garantie für Reinheit:

Table with wine types and prices: Moselwein pr. Fl. incl. Glas M. 1.10, Niersteimer pr. Fl. incl. Glas M. 1.25, Gelsenheimer pr. Fl. incl. Glas M. 1.80, Beldesheimer pr. Fl. incl. Glas M. 2.20, Rudesheimer pr. Fl. incl. Glas M. 2.80, Rudesheimer Berg pr. Fl. incl. Glas M. 3.—, Rauenthaler pr. Fl. incl. Glas M. 4.50, Marcobrunner pr. Fl. incl. Glas M. 5.50.

Heinrich Dohmann jr., 4.4. Hirschstraße 4.

J. Erbach, Estelmann's Nachfg., Weinproduzent und Weingroßhandlung, Bingen a. Rhein, Seidelberg und Karlsruhe, Kaiserstraße 231, empfiehlt in 1/2 Flaschen ohne Glas:

Table with wine types and prices: Tischwein M. —.40, do. II M. —.50, do. I M. —.60, Wachenheimer M. —.70, do. Riesling M. 1.—, Marktgräfer M. —.75, do. Edelwein M. 1.20, Oberländer Weißherbst M. —.90, Rothwein (Bühlenthaler) M. —.80, do. (Lützelsacher) M. —.90, Affenthaler M. 1.—, do. Auslese M. 1.30.

Badische und ausländische Rothweine zu verschiedenen Preisen, sowie fein großes Lager in allen Sorten bis zu den feinsten Weinen. Badische und Pfälzer Weine in Faß von 20 Liter an per Liter von M. —.40 an.

Verkaufsniederlagen sind bei: Herrn Fritz Neck, Ruppurrerstraße, Nob. Fritz Wwe., Kaiserstr. 229.

Weisswein Rothwein

à 40, 45, 50, 60, 70, 80 Pf. u. per Liter à 70, 80, 90, 95 Pf., M. 1.— per Liter, in Fässchen von 20 Liter an empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit die Weinhandlung von F. Bausback, Amalienstraße 53.

Table with wine types and prices: Kaiserstübler M. —.40, Tischwein II M. —.50, Marktgräfer I M. —.60, Marktgräfer II M. —.80, Burgunder II M. —.70, Affenthaler I M. —.90, Affenthaler M. 1.40.

empfehlen Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 28.

Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a, zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- List of wine merchants: V. Abt, Karlstraße 41, N. Anselment, Bähringerstraße 41, Ludw. Biedermann, Viktoriastraße 12, E. Carlein, Hirschstraße 29, Nicolaus Christ, Gottesauerstraße 13, E. Deuble, Augartenstraße 24, Fr. Eisenmenger, Schillerstraße 12, N. Enz, Karlstraße 12, H. Feldmann, Schützenstraße 65, F. Fischer, Befestigungsstraße 21, F. Gailing, Karlstraße 66, Chr. Grimm, Kaiserstraße 36, Ph. Gromer, Schützenstraße 20, C. Hager, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße, Hegmann's & Baumann's Filiale, Schirmerstraße 5, Hegmann's & Baumann's Filiale, Ecke der Seminar- und Bischofsstraße, C. Heistermann, Schützenstraße 61, E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6, Chr. Hertle, Bähringerstraße 19, J. Hessel, Marienstraße 2, W. Hirsch, Kreuzstraße 3, W. Hofeinz, Ecke der Luise- und Wilhelmstraße, H. Karcher, Schützenstraße 50, Fr. Lau, Luisestraße 34, H. Merkle, Kaiserstraße 160, O. Mörch, Marienstraße 37, Wuttichler & Pfanz, Velfortstraße 7, E. Neiß, Etilingen, C. Richter, Bähringerstraße 77, Fr. Schmidt, Luisestraße 52, Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 8, Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17, Fr. Sypke, Durlacherlandsstraße 8, G. Stefan, Waldstraße 77, St. Thomann, Sophienstraße 66, C. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göttestraße, E. Weil, Mühlburg, H. Wolfmüller, Ruppurrerstraße 50, E. Zschornig, Gartenstraße 23.

Erdbbeerwein, Tafel- und Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt Louis Luder, Westendstraße 20.

123. Cerff'sche Orangen-Bunischessenz in bekannter Güte stets vorrätzig bei W. Erb, am Spitalplatz.

Thee in bekannten guten Qualitäten und Chocolats Marquis empfiehlt 17.7. A. Winter & Sohn, Nachfolger Friedr. Köchlin, Kaiserstraße 147, Ecke der Dammstraße.

Thee, garantiert ächt chinesisches (keine Mischungen mit indischer Waare) Souchong, Pecco in 1/2 und 1/4 Pfund-Packeten und Büchsen. Vollgewichtig garantiert. Niederlagen bei: Herrn Otto Holzmann, Ecke der Kaiser- und Karlstraße, Herrn Feleb. Neiß, Marienstraße 43, Ecke Werberstraße, Herrn Theod. Compter, Hofconditor, Waldstraße 8, Herrn Friedrich Knab, Kaiserstraße 145, Eingang Dammstraße, Frau A. Bieger Wittwe, Kaiserstraße 66, Frau Rudolph Leo Wittwe, Hebelstraße 3, Herrn Carl Frey, Kaiserstraße 99, Herrn Louis Hämer, Kaiserstraße 74, Marktplatz. Carl Schaller, Hirschstraße 76.

Kaffee. Kaffee. Einen hochfeinen selbstgebrannten Java-Kaffee in Packeten von 1/2 und 1 Pfund zum Preise von M. 1.50 und 75 Pf. empfiehlt Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Feinstes Früchtebrot in verschiedenen Größen stets vorrätzig bei Julius Lieb, Conditor, Kaiserstraße 239.

Feinsten reinen Schlanderhönig empfiehlt Fried. Maisch, Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigplatz 57.



121.

Für Theater, Concerte etc.

empfehle erfrischende **Bonbons** in kleinster Form und vorzüglicher Güte, feinste **Pralinés** in größter Auswahl zu realen Preisen.
6.5. **Mich. Glebel, Conditorei.**

Garantirt reinen, hellen **Bienenhonig**

empfehle billigt
Wilhelm Sämann,
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Knorr's **Suppen-Einlagen**

in feinsten, stets frischer Qualität empfiehlt billigt 6.3.

C. Frohmüller,
am Ludwigsplatz.

Rangon-Reis

bei 5 Pfund à 16 Pfg. per Pfund
bei **Friedr. Maisch,**
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Dorsch-Leberthran, **Dampf-Leberthran,** **Eisen-Leberthran,**

ärztlich empfohlen, zu haben in der Materialwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Knorr's **Hafermehl**

und 3.3.

Hafergrüße

in stets frischer Waare empfiehlt

C. Frohmüller,
am Ludwigsplatz.

Toiletten-Essige

zum Waschen und zu Bädern
aus der Fabrik von

Wolff & Schwindt

sind käuflich in besseren **Parfümeriehandlungen** hier
und auswärts.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Der beste lösliche Cacao

ist

8.3.

Blooker's holländischer Cacao,

derselbe ist

mit vielen goldenen Medaillen prämiirt,
von wissenschaftlichen Autoritäten empfohlen,
überall vorräthig.

Es wird dringend vor den vielen, jetzt mit marktschreierischer Reklame in den Handel gebrachten geringeren Qualitäten gewarnt.

Wer zum ersten Mal Cacao kauft, fordere nur Blooker's holländischen Cacao, da er sonst als Nichtkenner leicht eine geringere Waare bekommt, welche ihren Zweck vollständig verfehlt.

Schutz-
Marke. 

J. & C. Blooker,
Hof. S. M. des Königs von Spanien,
Amsterdam.

Engros-lager in Berlin bei Wilhelm Ludwig Schmitt, NW. Schiffbauerdamm 16.

Natürliche Mineralwasser:

Gmser Krähbchen, Selterfer, Apollinaris, Carlsbader,
Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille,
Wildunger etc.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

W. L. Schwaab, Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

Wir empfehlen:

Normal-Unterkleider

— System Professor Dr. Jäger —

in dem vorzüglichen Benger'schen Fabrikat

4.4. zu **Original-Fabrikpreisen.**

Weiss & Kölsch.

NB. Wir machen darauf aufmerksam, daß wir am hiesigen Plage die alleinigen, mit Benger Söhne in direktem Verkehr stehenden Vertreter sind.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern die Nachricht, daß sich meine

Zurngeräthefabrik und Schlosserei

von heute an

Leopoldstrasse 37a

befindet.

Hochachtungsvoll

8.7.

M. Müller.

Notiz!

Man kann bei den sich massenhaft mehrenden zweifelhaften Mitteln gegen Haarleiden nicht genug auf das bereits 19 Jahre sich bewährende, von Autoritäten empfohlene, sich durch Güte und Billigkeit auszeichnende

Haarwasser von Ketter, München, aufmerksam machen, welches wirklich leistet, was es verspricht: Conservirung und Kräftigung der vorhandenen Haare, Reinigung von Schuppen, weich und glänzend machen der Haare nebst Festhalten des Scheitels. 5.5

Zu haben um 40 Pf. und M. 1.10 bei **J. Kist,** Kaiserstraße 54, u. **G. Schneider,** Amalienstr. 29.

Apotheker Heissbauer's **schmerzstillend. Zahnkitt** zum Selbstplombieren hohler Zähne, beseitigt nicht bloß den Zahnschmerz rasch und auf die Dauer, sondern verhindert durch den vollständig festen Verschluss der kranken Zahnhöhle bei rechtzeitiger Anwendung das Auftreten des Schmerzes überhaupt und unterdrückt das Weiterfortschreiten der Fäulnis.

Zu beziehen in Karlsruhe: Löwenapotheke, sowie in den Apotheken in Durlach, Ettlingen und Rastatt. 20.5

Neuheit!!

Pasta Mack

empfiehlt 6.3

Luise Wolf Ww.,

Parfümeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Walsamische

Glycerin-Seife,

flüssige Glycerin-Seife,
Baselin- und Camphor-Seife,
Baseline, Coldcreame,
Mandelklee

empfiehlt 2.2.

Sophie Sella Wittwe,

Walbstraße 14.

Um für bevorstehende Weihnachts-Ausstellung Platz zu gewinnen, verkaufe:

4 Schürzen in verschiedenen Größen zu M. 1.—,
wollene Kapotten zu M. 1.50,
wollene Tücher von 23 Bfg. an,
gefütterte Sandchuhe mit Pelzbesatz zu M. 1.—

3.3. **Bazar**
Carl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Tricot-Bettdecken, grosse, . . . à M. 1.50,
Schlafdecken, roth wollen, . . . à M. 5.—,
Steppdecken à M. 4.50,
Bügelteppiche à M. 3.50,
Tischdecken, grosse, à M. 1.50,
bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Klinik

Sonntag keine Sprechstunde.

für Nasen-, Rachen-, Kehlkopf-, Lungenkrankheiten. Lokale und mechanische Behandlung von Lungenkrankheiten Einathmung komprimirter Luft und anderer Heilmittel.
Sprechstunden von 2-4 Uhr, Samstag von 8-9 Uhr.

Dr. A. Riffel, Seminarstraße 2.

3.1.

Mein **Damenkleider-Geschäft**

befindet sich von jetzt ab
Amalienstrasse 34,
eine Treppe hoch.
118.
Frau L. Nicolay.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein Geschäft nach Karlsruhe in mein Haus **Aldersstraße 43,** nächst dem Hauptbahnhof, verlegt und neben meinem Kundengeschäft ein reich ausgestattetes

Schuhwaaren-Lager

errichtet habe. Für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren und besonders auch meinem Ladengeschäft Aufmerksamkeit zuwenden zu wollen.
Karlsruhe, 15. November 1887.

J. Deschle, Schuhmachermeister,
bisher in Grödingen.

3.3.

Tricot-Anzüge für Knaben,
Tricot-Kleidchen für Mädchen
empfehlen wir in größter Auswahl.
Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz.

2.2.

Glacé-Handschuhe,
Winter-Handschuhe,
Herren-Cravatten, Gamaschen für Herren, Damen und Kinder.
empfehlen in reichhaltiger Auswahl zu billigsten Preisen
Geschwister Söll,
Kaiserstraße 133, dem Museum gegenüber.

8.6.

Gamaschen
aus bestem Tricotstoff, dehnbar und warm, für Herren, Damen und Kinder, empfiehlt 4.4.

Ludwig Oehl,
Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse 116.



Für Anhänger der Homöopathie.

Auf vielseitigen Wunsch ist Unterzeichneter jeden Dienstag und Freitag von Nachmittags 3 Uhr ab Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, in Karlsruhe für Kranke, welche sich einer homöopathischen Behandlung unterziehen wollen, zu sprechen. 30.28.

K. Württemb. Oberamtsarzt Fischer.

Künstlichen Zahnersatz

pro Zahn 4—5 Mk.,
Plombiren pro Zahn 2 Mk.,
Zahnziehen und Zahnreinigen.

Jean Eckert,

Kaiserstraße 110.

**Baumwollflanelle,
Halbflanelle,**

reinwollene

**Rock- und Hemdenflanelle,
Piqué, Barchent etc.**

empfehlen in reichhaltiger Auswahl und zu billigsten Preisen

Emil Bürkel,

12.6. Adlerstraße 17.



Fächer

für **Ball, Theater, Gesellschaft etc.**

stets das **Neueste** in allen
12.10. **Preislagen** bei

Friedrich Blos

E. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstraße 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Reparaturen

an **ächten** und **unächten** Schmuckgegenständen, **silbernen** und **versilberten** Tafelgeräthen, **Fächern** u. s. w. besorgt **prompt** und **billigst**.

Robert Weiss, Juwelier,
Kaiserstraße 215. 6.3.

Empfehlung.

Bringe meine Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine in empfehlende Erinnerung. Ein vollständiges Bett kann in einer Stunde gereinigt werden. Auf Verlangen werden die Bettfedern abgeholt und wieder zurückgebracht, auch werden solche zum Waschen und Beitreiben angenommen und billigste Preise zugesichert.

Achtungsvoll

Frau **Karoline Stüber,**

10.5. 81 Durlacherstraße 81.

Neu! Musikdosen Neu!

zu **10 Mark**

zum Selbstdrehen mit hundertten von auswechselbaren Metall-Notenblättern.
Notenblätter 60 Pfennig das Stück bei

G. Schmidt-Staub,

Kaiserstraße 154, gegenüber der Infanteriekaserne.



Permanent brennende
Circulations-Füllöfen

mit **Mica-Fenstern,**

auf's Feinste regulirbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat, liefert in 7 verschiedenen Größen in tadelloser Ausführung unter vollständiger Garantie die **Eisengießerei von Junker & Ruh.**

Musterlager und Verkaufsstelle zu Originalpreisen der Fabrik bei

Hammer & Helbling,

Kaiserstraße 155.

Museums-gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß die diesjährige ordentliche

Generalversammlung

Dienstag den 22. November d. J., Nachmittags 3 Uhr,
im **Kleinen Museums-saale** stattfindet.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Rechnungsergebnisse für das Jahr 1886 und des Voranschlags für das Jahr 1888 zur Berathung und Beschlußfassung;
 - 2) Wahl von vier Vorstandsbeamten und drei Ausschußmitgliedern.
- Das Nähere ist aus dem Anschlag im Besetzungszimmer und Wirtschaftslokale zu entnehmen.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1887.

Der Vorstand.

2.2.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

22. Mitglieder, welche sich an Unterrichtskursen (Englisch, Französisch und Stenographie) betheiligen wollen, werden freundlichst ersucht, **Dienstag den 22. d. M., Abends 9 Uhr,** im Vereinslokal (**Eintracht**) zu erscheinen.

Der Vorstand.

Verein Karlsruher Wirthe.

Außerordentliche Versammlung Mittwoch den 23. November, Nachmittags 3 Uhr, im **Landsknecht,** Kollege Maier.

Tagesordnung: Erlaß des Bezirksamts: Ertheilung von Wirtschaftskoncessionen betreffend.

Da diesen Erlaß in Zukunft jeder Wirth wissen muß, so werden mit unseren Vereins-Kollegen sämtliche hiesigen Wirthe ersucht, bei der Versammlung zu erscheinen, da auf keinem andern Weg ihnen die Verordnung bekannt gegeben wird.

Der Vorstand.

3.2.

Sämmtliche Modelle

in kurzen **Bisites**, **Winter-Paletots**, **Winter-Dollmans**,
Jaquettes, **Regen-Paletots**, **Nad-Mänteln**,
Tricot-Tailen

werden, um damit zu räumen, zu bedeutend reduzirten Preisen abgegeben.

Lammstraße 8, **E. NEU**, Eing. Kaiserstr.,
Damen-Mäntel-Fabrik

Saison-Ausverkauf.

Vorgerückter Saison halber werden, da mein Lager noch sehr groß ist, sämmtliche **Regen- und Winter-Mäntel** zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft. Die noch vorhandenen Modelle weit unter Selbstkostenpreis.

Kaiserstraße 54, **E. Cohen**, 54 Kaiserstraße,
Damen-Mäntel-Fabrik.

21.

Möbelmagazin-Gröfönung.

Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen, daß wir unsere Verkaufsstelle Kaiserstraße 223 am 23. April k. J.

in den frühern Model'schen Laden Schloßplatz 20

verlegen werden, woselbst wir jetzt schon eine reiche Auswahl solid gearbeiteter Möbel aufgestellt haben, zu deren Berücksichtigung wir ergebenst einladen.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister **E. G.** in Karlsruhe,

223 Kaiserstraße 223,

20 Schloßplatz 20.

22.

— Gegen Verschleimung der Athmungsorgane sowohl als auch des Unterleibs, gegen alle daher rührenden Leiden, als: Halsweh, Husten und Heiserkeit, Magen- und Darmkatarrhe, Verdauungsstörungen, Hämorrhoiden u. s. w., werden die **Baden-Badener Pastillen** ihrer ganz besonders schleimlösenden Wirkung wegen allen andern derartigen Mitteln mit Recht vorgezogen. Zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken.

5.4. Café Nowack

empfiehlt ausgezeichneten Mittagstisch zu ermäßigten Preisen bei mehreren Theilnehmern

Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch den 23. November 1887

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Ende 1 Uhr.

Der Vorstand.

33.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.